

Protokoll der
29. Sitzung des 35. AStA der Universität Osnabrück

Datum: 11. Mai 2009
Ort: Sitzungssaal des AStA-Gebäudes
Protokollant: Philipp Zeller
Beginn: 19.30 Uhr

Anwesende:

Referent für Finanzen: Jonathan Klein
Referent für Fachschaften: Philipp Zeller
Referent für Fachschaften: Gerrit Leelkok
Referent für Soziales: Jörg Gakenholz
Referentin für Soziales: Josefine Henkel
Referent für Hochschulpolitik: Patrick Seele
Referentin für Hochschulpolitik: Antje Mensen
Referent für Ökologie: Philip Engler
Referent für Kultur: Georg Widelak
Referent für Kultur: Jan Osmers
Referent für Internationales: Sven Schwabe
Referent für Internationales: Nils Napierala

Tagesordnungspunkte:

TOP 1 Begrüßung und Formalia
TOP 2 Berichte aus den Referaten
TOP 3 Band-Contest und Schlossinnenhof
TOP 4 ABS-Buch
TOP 5 ständige Liste für Verbesserungen
TOP 6 Word-Kurs
TOP 7 Jahresrechnung und Kassenwartin
TOP 8 Maxi-Train
TOP 9 Sonstiges

TOP 1 Begrüßung und Formalia

Philipp Zeller eröffnet als Protokollant und Sitzungsleiter die 29. Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gerrit Leelkok berichtet, dass die Sitzungen in Zukunft wieder ab 18.00 Uhr beginnen könnten, da seine Veranstaltung sich verschoben hätte. Dies wird allgemein positiv aufgefasst.

TOP 2 Berichte aus den Referaten

Soziales:

Jörg Gakenholz berichtet, dass es wahrscheinlich ab dem Wintersemester einen neuen Studierendenausweis geben wird, der mit besseren aber auch teureren Sicherheitsmerkmalen ausgestattet sein wird. Jörg Gakenholz bleibt da am Ball.

Internationales:

Am 21. Mai wird es eine Veranstaltung zu gelebten Utopien geben, in der es um Anarchismus gehen wird.

Außerdem berichtet Sven Schwabe, dass die Veranstaltung am 7.5. sehr gut war, da viele Studierende gekommen wären.

Hochschulpolitik:

Am 11. Juni wird es eine Anhörung im Landtag zur Verwendung der Studiengebühren in Niedersachsen durch die SPD-Fraktion geben. Gerrit Leelkok und Patrick Seele werden da hin fahren.

Patrick hat eine Mail über den Fachschaften-Verteiler geschickt, um den Bildungsstreik ein wenig zu promoten.

Außerdem war Patrick Seele am Samstag, den 9. Mai 2009, auf einem Vernetzungstreffen für den bundesweiten Bildungsstreik in Hannover.

Schließlich wird Patrick Seele in den nächsten Tagen einen Informationsstand in der Mensa machen, um die Studierenden für diesen Streik besser zu mobilisieren. Alle Mitglieder von Hochschulgruppen sollen dies auch noch bei sich machen.

Finanzen:

Die Informationen über das Darlehenssystem des AStA der FH kommen hoffentlich bald. Jonathan Klein bleibt hier am Ball.

Fachschaften:

Am 29. April war die letzte FKK-Sitzung. Die Geschäftsordnung wurde angenommen, es gibt in den Fachbereichen 1,2 und 8 Schwierigkeiten mit dem CIP-Pool im EW-Gebäude und eine Herausgabe von Kopierkarten an Studierende, finanziert aus Studiengebühren, soll nach dem Willen des Präsidiums in Zukunft nicht mehr möglich sein.

Ökologie:

Es gibt jetzt eine verbesserte Mülltrennung in den Mensen.

TOP 3 Band-Contest und Schlossinnenhof

Die Plakate sind da und müssen durch die AStA-Mitglieder aufgehängt werden. Jedes AStA-Mitglied bekommt drei und hängt diese in einem Gebäude auf. Eine Liste wer wo verteilt, wird erstellt. Außerdem soll daran gedacht werden die Band-Contest-Flyer in der Mensa auszulegen.

Sven Schwabe fährt den Bulli am Tag des Schlossinnenhof-Open-Air.

Es gibt Probleme mit den Toiletten, da die Stadthalle ihre nicht mehr zur Verfügung stellen will. Philipp Zeller schlägt vor, einen Toilettenwagen zu bestellen. Patrick bleibt hier am Ball. Georg hat einen Kooperationsvertrag mit Veltins ausgehandelt, weswegen es nur Veltins-Bier geben wird.

Die Verträge mit den Bands sind alle da und unterschrieben.

Philip Engler berichtet, dass Viva Con Aqua auf jeden Fall kommen will, die Organisation bräuchte nur ein paar Sachen um einen Informationsstand aufzubauen.

Das Catering übernimmt Rosenhof.

Alle AStA-Referenten die noch jemanden kennen, der/die mithelfen möchte, sind dazu aufgerufen, diese Personen in die Liste der Helfer mit Kontaktdaten einzutragen.

TOP 4 ABS-Buch

Die ABS-Bücher sind angekommen und gleich wieder verschwunden. wer also sich eines genommen hat möge es wieder zurück in den AStA bringen, da die Bücher für die Bibio gedacht waren.

TOP 5 ständige Liste der Verbesserungen

Patrick Seele schlägt vor, eine ständige Liste für Verbesserungswünsche einzurichten, in die jeder Referent Dinge eintragen kann, die in der nächsten Zeit erledigt werden müssten. Dies

findet allgemeine Zustimmung. Patrick Seele erstellt die Liste.

TOP 6 Word-Kurs

Philipp Zeller und Jörg Gakenholz haben ein Konzept für einen Fortbildungskurs zur Bedienung von Word und Open Office entwickelt und möchten dies unter dem Siegel des AStA anbieten. Auch dieses Angebot findet allgemeine Zustimmung. Jörg Gakenholz wird das Ganze organisieren, so dass der erste Kurs noch im Juni stattfinden kann.

TOP 7 Jahresrechnung und Kassenwartin

Jonathan Klein weist auf die Jahresrechnung hin, die auf der Aushangstelle im AStA-Gebäude aushängt. In diesem Zuge macht er darauf aufmerksam, dass die Rücklagen ab sofort komplett gefüllt sind und sich alle Studierenden dringend Gedanken darüber machen müssen, was mit diesem Geld passieren soll. Er wird dazu demnächst die AG Haushaltsüberschuss einberufen. Außerdem weist er Philipp Zeller darauf hin, dass Gaby demnächst als Kassenwartin bestätigt werden muss. Philipp Zeller meint er wüsste das schon und hätte sich dies auf Wiedervorlage gelegt. Jonathan Klein schreibt nichts desto trotz einen Antrag des AStA dazu.

TOP 8 Maxi-Train

Jörg Gakenholz berichtet, dass sich die Stadtwerke immer mehr im Zugzwang wegen den vollen Bussen sehen. Sie möchten deswegen ganz dringend die Anhänger für die Busse einkaufen (Maxi-Train). Im Zuge dessen hätten die Stadtwerke dem AStA eine Informationsbroschüre zugeschickt, in der die Ergebnisse der Nutzerbefragung in der Testphase der Anhänger veröffentlicht wären. Das StuPa der FH hätte dem höheren Preis für die Verengung der Taktzahlen der Linie 21 zugestimmt nur unser StuPa würde sich dem noch Verweigern.

Jörg Gakenholz wird zur nächsten Sitzung einen erneuten Antrag in das StuPa einbringen, zu dem auch Vertreter der Stadtwerke erscheinen wollen, um das neue Konzept vorzustellen.

TOP 9 Sonstiges

Der AStA wurde für den 27. Mai in den Rosenhof eingeladen.

Sitzungsende: 20.47 Uhr

Philipp Zeller
Referent für Fachschaften